


**Anschlusspunkte
Am Gerät**

- ⓑ Blende abnehmbar
 - Ⓢ Potentialausgleich*
 - Ⓧ Elektroanschlussklemmen*
 - Ⓡ Netzwerkanschluss (RJ45 Buchse)***
 - Ⓤ USB Schnittstelle
 - ⓐ Gasanschluss Schlauch*
 - ⓉⓌⓂ Anschluss Schlauch Trinkwasser warm*
 - ⓉⓌⓀ Anschluss Schlauch Trinkwasser kalt*
 - Ⓢ1 Rückwandöffnung für Elektroleitungen und Gasleitung
□ 80mm**
 - Ⓢ2 Rückwandöffnung für Trinkwasser warm Ø 60 mm**
 - Ⓢ3 Rückwandöffnung für Trinkwasser kalt Ø 60 mm**
- * Erreichbar nach Abnahme von Blende ⓑ
** Nur bei Anschluss durch die Rückwand
*** Erreichbar nach Abnahme von Blende Ⓢ

Bauseitig

- ⓉⓌⓀ Anschluss Trinkwasser kalt (Aussengewinde G 3/4")
- ⓉⓌⓂ Anschluss Trinkwasser warm (Aussengewinde G 3/4")
- ⓐ Gas-Anschlusspunkt (Aussengewinde R 1/2)
- ⓐ Boden-Ablauf
- Ⓧ Elektro-Anschlusspunkt (siehe Tabelle)
(freie Kabellänge 1,5m über OKFF)

Wichtige Hinweise

- Die Anschlüsse können von unten oder von hinten durch die Geräterückwand erfolgen.
- Bei Anschluss von hinten dürfen die Installationsrohre nicht in das Gerät ragen.
- Bei Anschluss von unten muss die Rohrlänge über Standfläche 50 mm betragen.
- Potentialfreie Kontakte für bauseitige Signalisierung

Bauseitig vorzusehen

Lastleitungen	1
Bauseitige Signalisierung	3 x 1,5 mm ²
Netzwerkanschluss (für Kommunikationsschnittstelle gemäß DIN SPEC 18898)	Twisted-Pair-Ethernetkabel (min. CAT5e) mit RJ45 Stecker (100BASE-TX Netzwerk-Port)

Sicherheit


- Der Gasanschluss muss durch einen zugelassenen Installateur nach den örtlich geltenden Vorschriften vorgenommen werden.
- Das Gerät darf nur in einem ausreichend belüfteten Raum betrieben werden. Die Auslegung von Raumlufttechnischen Anlagen ist nur von entsprechenden Fachleuten durchzuführen.
- Gerät nicht in Nähe von Wänden, Küchenmöbeln, Dekoration oder ähnlichem aus brennbarem Material installieren. Mindestabstand nach hinten 50mm und zu den Seitenwänden 50mm! Örtliche Brandschutzbestimmungen einhalten.
- Die jeweils betroffenen Mindestabstände sind nicht erforderlich, wenn die Aufstellung zwischen anderen Geräten und/oder Rücken an Rücken erfolgt.
- Der Netzanschluss muss mindestens mit einer Anschlussleitung Typ NYM oder H07RN-F erfolgen.
- Bauseitig ist eine allpolig wirksame Trenneinrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung vorzusehen, z.B. Sicherungslasttrenner, durch die bei Reparatur- und Installationsarbeiten das Gerät vom Stromnetz getrennt werden muss.
- Anschlussmöglichkeit an ein Potentialausgleichssystem vorhanden. Anschluss gemäß VDE 0100, T 410 oder örtlichen Vorschriften vornehmen.
- Die Möglichkeit für den Anschluss durch die Geräterückwand ist ausschließlich für geschlossene Installationskanäle vorgesehen!
- Das Gerät ist bezüglich der Abgasführung ein Gerät der Bauart A₃ oder B₂₃, d.h. die entsprechenden Maßnahmen zur Abgasführung sind zwingend vorgeschrieben und örtliche Bestimmungen zur regelmäßigen Kontrolle der abgasführenden Anlagen sind zu beachten
- Bodenabläufe müssen gemäß lokaler Bestimmungen ausgeführt werden. Die Maße in der obigen Zeichnung sind nur Mindestempfehlungen.

Zugelassene Gase, Kategorien und Umstelldüsenätze auf der nächsten Seite.

FLR 400

Geräteabmessungen B x T x H	2200 x 850 x 900 mm
Approbation	
Kategorie	siehe Tabelle Seite 2
Bauart	A ₃ oder B ₂₃
CE - Baumusterprüfung	0063BU3103
Strahlwasserschutz	IPX5

Anwendungsspezifische Daten

Innenkesselmaße D x T x H	1650 x 660 x 435 mm
Brennertypen	400 l
Nutzhalt bei 4 cm Kochrand	422 l
Behälter GN 1/1 - 200	12
Ankochzeit nach DIN 18855	42 min.

Anschlussdaten

Gas:	Erdgas			Flüssiggas	
	(G20) E, H, E+	(G25.3) K	(G25) L, LL	(G30/31) Butan	(G30) Propan
Nennwärmebelastung	54,0 kW				
Durchfluss	5,71 m ³ /h	6,51 m ³ /h	6,65 m ³ /h	4,26 kg/h	4,20 kg/h
Teillast in Fortkochstufe	ca. 50%				
Anschluss Schlauch	Innengewinde R 3/4" (DN 20)				
Mindestluftmenge	54 m ³ /h (Verbrennungsverbrauch)				
Elektro:					
Nennaufnahme	0,15 kW				
Anschluss	230 V 1N AC 50 / 60 Hz				
Absicherung	10 A				
Anschlussklemmen	4 mm ²				
Wasser:					
Anschluss Schlauch Trinkwasser kalt	Innengewinde G 3/4" (DN 20)				
Anschluss Schlauch Trinkwasser warm					

Ergänzende technische Daten

Druckraumvolumen	114 l
Füllmenge Dampferzeuger	26 l
Gerätgewicht inkl. Verpackung	410 kg
gesamt	21,6 kW
Abwärme sensibel	5,4 kW
latent	16,2 kW
Dampfabgabe	32,91 kW

Varianten gegen Mehrpreis

320 Mengesteuerte Wasserbefüllung (ohne Kalt- und Warmwasser-Ventile)
808 Kerntemperaturfühler
Mögliche Änderungen der Gerätedaten durch Varianten sind zu beachten

Länder	Erdgas H,E (G20) / mbar	Erdgas LL (G25) / mbar	Erdgas K (G25.3) / mbar	Druckpaar Erdgas (G20/25) / mbar	Propan (G31) / mbar	Druckpaar (Butan/Propan) (G30/31) / mbar	Butan (Butan) / Propan) (G30) / mbar	Kategorie
Deutschland (DE)	20	20					50	II2ELL3B/P
Dänemark (DK) Estland (EE) Finnland (FI) Norwegen (NO) Schweden (SE) Slowakei (SK) Türkei (TR) Slowenien (SI) Litauen (LT) Tschechische Republik (CZ) Griechenland (GR)	20						28-30	II2H3B/P
Niederlande (NL)			25		50		28-30	II2EK3P II2EK3B/P
Frankreich (FR) Belgien (BE)				20/25		28 - 30/37		II2E+3+
Großbritannien (GB) Irland (IE) Italien (IT) Portugal (PT) Slowakei (SK) Türkei (TR) Slowenien (SI) Litauen (LT) Tschechische Republik (CZ) Spanien (ES) Griechenland (GR)	20					28 - 30/37		II2H3+
Österreich (AT) Schweiz (CH) Slowakei (SK)	20						50	II2H3B/P
Luxemburg (LU) Lettland (LV)	20							I2E
Zypern (CY) Malta (MT) Ungarn (HU)							28-30	I3B/P
Griechenland (GR)							50	I3B/P

Für anderes Gas als werkseitig eingestellt zusätzlich entsprechenden Düsensatz bestellen und Gerät durch zugelassenen Installateur umstellen lassen.

Umstelldüsensätze	
Erdgas H,E (G20) 20mbar*	DSF 085
Erdgas LL (G25) 20 mbar	DSF 086
Erdgas K (G25.3) 25 mbar**	DSF 087
Butan/Propan (G30/31) 50 mbar	DSF 088
Butan/Propan (G30/31) 28-30/37 mbar	DSF 089
Propan (G31) 50 mbar	DSF 090

* In Ländern mit Erdgas E+ auch für Länder mit Erdgas-Druckpaar 20/25 mbar

** Auch für Erdgas L 25 mbar